

Das Wetter in Nordrhein-Westfalen

Wetterkarte des Deutschen Wetterdienstes Wetteramt Essen

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Mülheim (Ruhr)

Erscheint 2 mal wöchentlich, Postbezug monatlich 4,95 DM

Mülheim (Ruhr) - Flughafen, Tel. Mülheim 4945

Postscheckkonto: Essen 71832

Jahrgang

8

Montag, den 14. Mai 1956

Nummer

39

Legende

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- /// Niederschlagsgebiet

1 11° Lufttemperatur
3 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

- | Symbol | m/sec | km/h |
|--------|-------------------------|-------|
| ○ | still oder sehr schwach | 1-5 |
| ○ | um 1 | 1-5 |
| ○ | 2,5 | 6-13 |
| ○ | 5 | 14-22 |
| ○ | 7,5 | 23-31 |
| ○ | 10 | 32-40 |
| ○ | 22,5 | 77-85 |
| ○ | 25 | 86-94 |
| ○ | usw. | |

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

Erwärmung Abkühlung

Wärmefront (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

Konvergenzlinie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

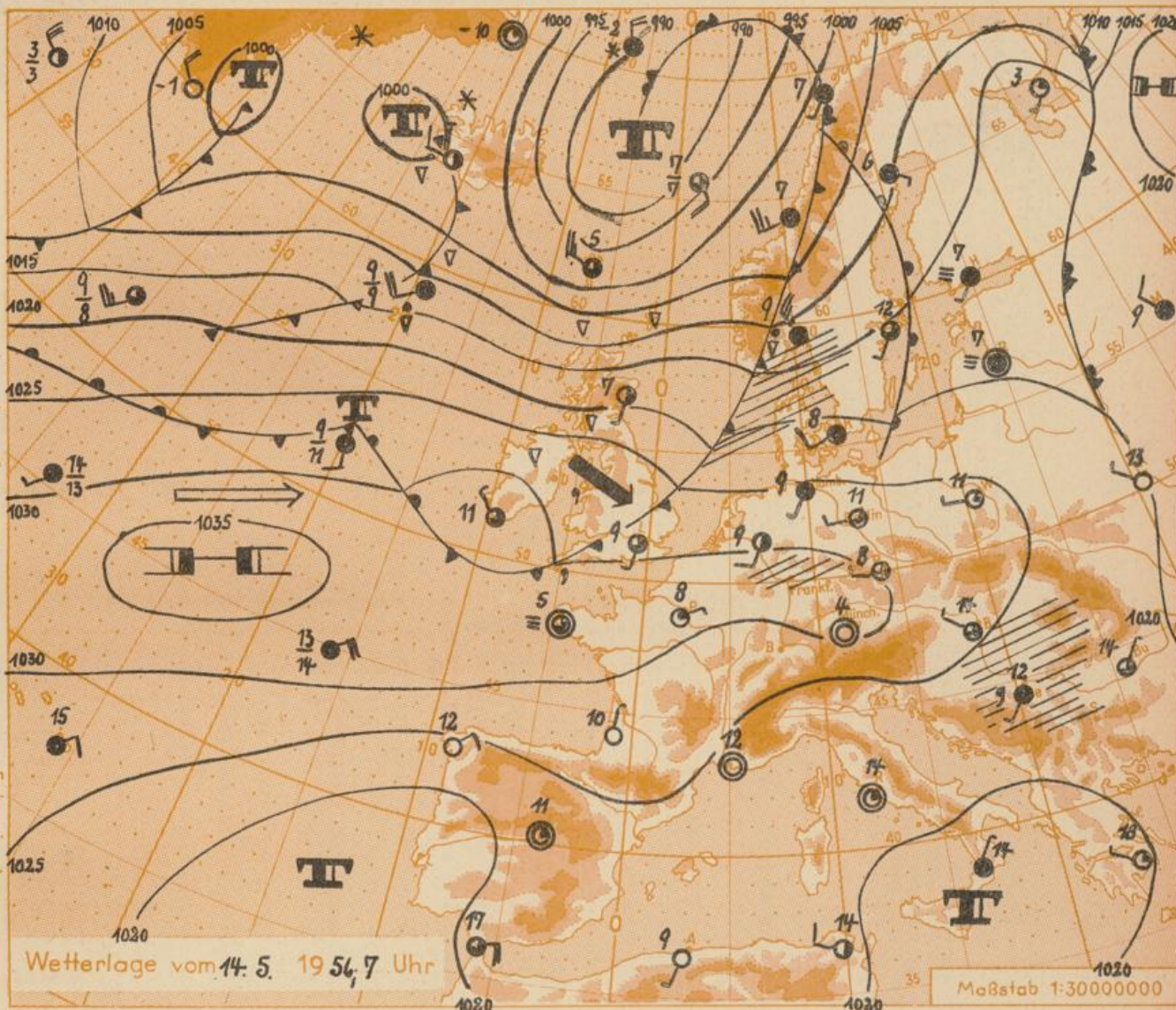
Orte mit gleichem, auf

Meereshöhe umgerechneten

Luftdruck in

Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



SA am 16.5.1956 um 4.39 Uhr

SU am 16.5.1956 um 20.19 Uhr

MA am 16.5.1956 um 11.02 Uhr

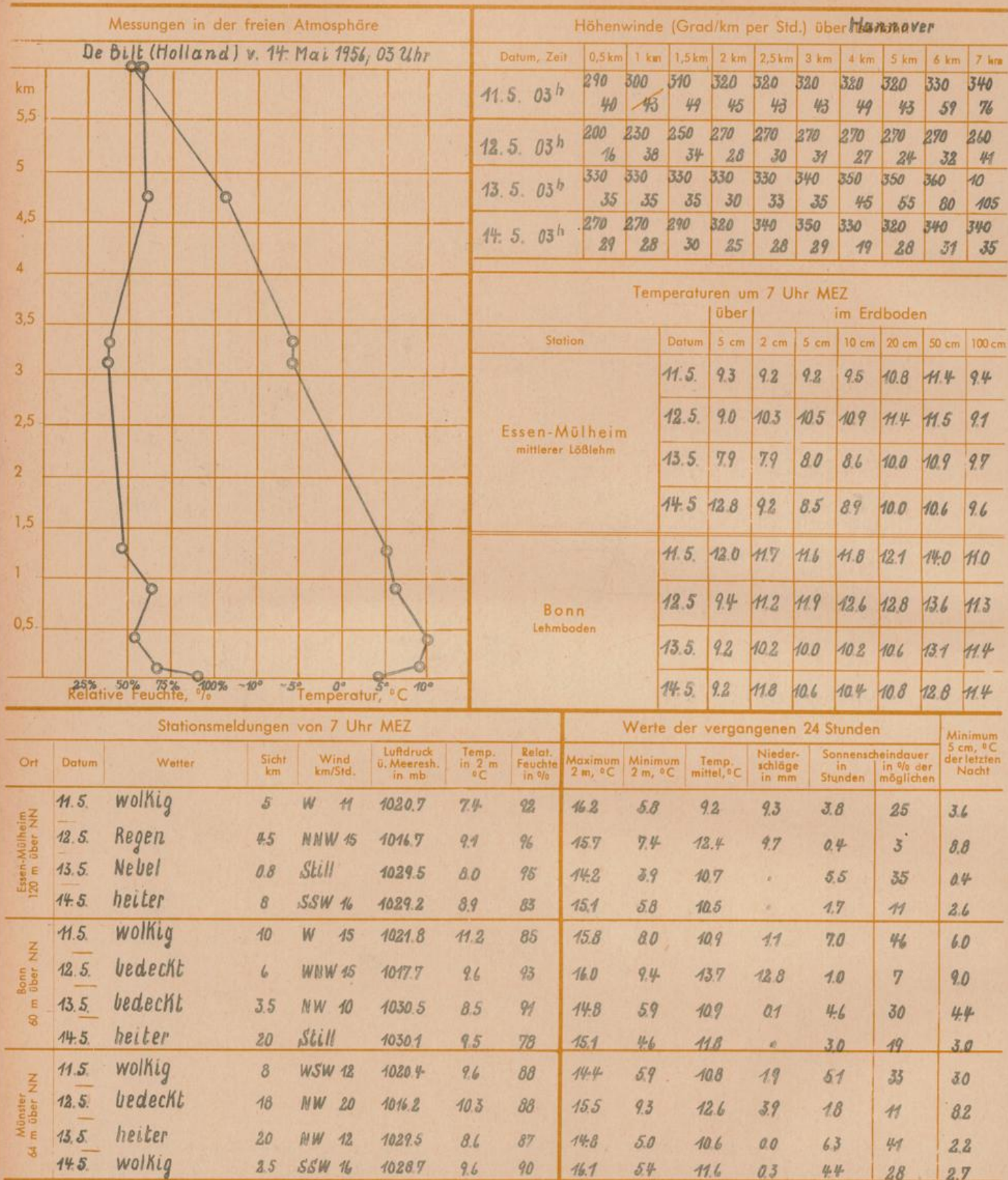
MU am 17.5.1956 um 1.13 Uhr

Erstes Viertel am 17.5.1956

Der sich von den Azoren bis nach Mitteleuropa erstreckende Hochdruckrücken verlagert sich insgesamt etwas nach Süden. Er schwächt die Ausläufer der über Nordsee nach Skandinavien wandernden Tiefdruckgebiete über Westdeutschland ab, doch bleibt der Zustrom ozeanischer Luftmassen auf seiner Nordflanke für uns wetterbestimmend.

Wetteraussichten für die nächsten 2-3 Tage:

Wechselnde Bewölkung und besonders in der Nacht zum Dienstag und um die Wochenmitte gelegentlich geringer Regen, kurzzeitig auch aufheiternd, mäßige Winde aus Südwest bis West, nur mäßig warm, Höchsttemperaturen zwischen 15 und 18 Grad.



In diesem Jahre brachten die "Eisheiligen" zwar recht kühles Wetter, doch wurde in Nordrhein-Westfalen nirgends in 2 m Höhe der Gefrierpunkt unterschritten. Die tiefsten Maitemperaturen in Essen-Mülheim in den letzten 50 Jahren wurden mit -2,6 Grad am 11. Mai 1928 und mit -1,7 Grad am 8. Mai 1941 gemessen.